

Comic-Tipps

Comics zählen zu der Lieblingslektüre von Kindern und Jugendlichen. Neben den klassischen Comicreihen, die sich anhaltender Beliebtheit erfreuen, kommen immer mehr neue Comics und Graphic Novels in den Buchhandel, die das bewährte Comicsortiment ergänzen und erweitern. Unter ihnen sind auch zahlreiche gebundene Bücher für Kinder und Jugendliche, die Themen aus der erzählenden Literatur aufgreifen und mit den Mitteln der seriellen Bild-Text-Erzählung neu interpretieren.

Inhaltsverzeichnis

<u>Bauer, Jutta: Jeppe unterwegs (ab Kindergarten)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Esch, Tanja: Wahrheit oder Quatsch (ab Kindergarten)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Kuhl, Anke: Manno! Alles genau so in echt passiert (ab Unterstufe)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Wirbeleit, Patrick / K., Ulf: Alan C. Wilder Ltd. Die Brücke... (ab Mittelstufe)</u>	<u>S. 3</u>
<u>Bagieu, Pénélope / Dahl, Roald: Hexen hexen (ab Mittelstufe)</u>	<u>S. 3</u>
<u>de Radiguès, Max: Stig & Tilde. Die Insel der Verschollenen (ab Mittelstufe)</u>	<u>S. 3</u>
<u>Waechter, Philip: Toni will ans Meer (ab Unterstufe)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Lemire, Sabine / Bregnhøi, Rasmus: Mira (Mittelstufe)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Blasco, Serena: Enola Holmes. Der Fall des verschwundenen ... (ab Mittelstufe)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Weing, Drew: Margo Maloo 2. Die Monster Mall (ab Mittelstufe)</u>	<u>S. 5</u>
<u>Panchaud, Martin: Die Farbe der Dinge (Oberstufe/Jugend)</u>	<u>S. 5</u>
<u>Duhamel, Bruno: Niemals (Oberstufe)</u>	<u>S. 5</u>

Eine Publikation des Schweizerischen Institutes für Kinder- und Jugendmedien. Weitere Medienlisten finden Sie unter www.sikjm.ch/medienlisten.



Jeppe unterwegs

Jutta Bauer
Kibitz 2021
48 S.
ISBN 978-3-948690-08-3

Jeppe soll eine Botschaft ins Nachbarreich bringen, bleibt jahrelang weg und steht schliesslich unverrichteter Dinge wieder vor dem König. Er war so sehr damit beschäftigt, anderen zu helfen und sich zu verlieben, dass er im Kreis ging. Jetzt muss er dem König haargenau erzählen, was er alles erlebt hat. In comicartigen Sequenzen und mittels zweier Bildschienen erfahren wir auch, wie es dem König in der Zwischenzeit ergangen ist. Eine warmherzige Geschichte über Nächstenliebe und die Kraft der Freundschaft.



Wahrheit oder Quatsch?

Tanja Esch
Klett Kinderbuch 2021
40 S.
ISBN 978-3-95470-245-9

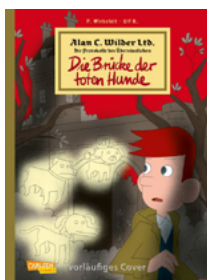
Warum schlafen Füsse ein? Woher kommt Strom? Zwei mögliche Antworten liefert das Buch jeweils pro Alltagsfrage, die eine ist wahr, die andere Quatsch. Theorien zum Pupsen oder Magenknurren werden auf Doppelseiten gegenübergestellt, in wenig Text erklärt und dafür sehr detailreich illustriert. Da kommt man leicht ins Grübeln, ob die Radiologin wirklich Knochen untersucht oder nicht eher Radios? Ein Buch genauso für Quiz-Begeisterte wie wissbegierige Quatschköpfe.



Manno! Alles genau so in echt passiert

Anke Kuhl
Klett Kinderbuch 2020
136 S.
ISBN 978-3-95470-218-3

Geschwisteralltag in den 1970er-Jahren. Auch wenn vielleicht nicht alles genau so passiert ist, Anke Kuhl beschreibt und zeichnet in diesem autobiografischen Comic ihre kindlichen Gefühle als Siebenjährige. Sie erzählt vom mulmigen Gedankenkarussell vor dem Einschlafen, dem Nervenkitzel beim Ladendiebstahl, aber auch von einem grossen Streit – anschaulich und glaubhaft und mit dem ihr eigenen Witz. Damit holt sie Kinder wie Erwachsene ab.



Alan C. Wilder Ltd.: Die Brücke der toten Hunde

Patrick Wirbeleit / Ulf K.
 Carlsen Comics 2020
 96 S.
 ISBN 978-3-551-73024-4

Warum will sich Hund Jasper bei jeder Gelegenheit über die Brücke der gruseligen Lady Dunsford in den Tod stürzen? Sein erster Fall bringt den Jungdetektivs Alan tüchtig ins Schwitzen. Die Firma Wilder Ltd., die er in der 6. Generation übernommen hat, ist auf «Hilfe bei übersinnlichen Phänomenen» spezialisiert. Die neue Reihe des Duos Wirbeleit / Ulf K. überzeugt durch klare Seitenaufteilung und viel Erzählwitz. Ein Muss für alle Gespensterfans.



Hexen hexen

Pénélope Bagieu (Text und Illustration) /
 Roald Dahl (Originaltext)
 Aus dem Französischen von Silv Bannenberg. 320 S.
 Reprodukt 2020
 ISBN 978-3-95640-225-8

Die Grossmutter erzählt ihrem Enkel von Hexen, die als hübsche Damen verkleidet Kinder verschwinden lassen. Fortan sieht der Junge überall Hexen. Als er mit der Grossmutter ein paar Tage in einem Hotel am Meer verbringt, trifft sich dort tatsächlich die besagte Hexengemeinde, um den Tod aller Kinder zu beschliessen. Jetzt ist der Junge wirklich in Gefahr. Pénélope Bagieu adaptiert Dahls Kinderbuchklassiker mit viel Ambiance und Augenzwinkern.



Stig & Tilde. Die Insel der Verschollenen

Max de Radiguès
 Aus dem Französischen von Annette von der Weppen.
 Reprodukt 2020
 64 S.
 ISBN 978-3-95640-226-5

Stig und Tilde erleiden unterwegs zur Insel, auf der sie als Initiationsritual einen Monat alleine mit anderen Jugendlichen zusammen verbringen sollen, Schiffbruch und stranden auf dem falschen Eiland. Stig rettet, ganz Robinson, alle Habseligkeiten und flickt das Boot. Tilde stösst auf der Suche nach Nahrung auf ein Geheimnis, das sie in grosse Gefahr bringt. Im Stil der Ligne claire gezeichnet, packt der 1. Band dieser Reihe die LeserInnen von Anfang an.



Toni will ans Meer

Philip Waechter
Beltz & Gelberg 2020
67 S.
ISBN 978-3-407-75556-8

Tonis Mutter fehlt das Geld, um in den Sommerurlaub zu fahren. Da nimmt Toni sein Glück selbst in die Hand und dank einer genialen Idee klappt es mit der Reise! Wenn auch das Meer nicht gleich in Sichtweite gerät ... Der Mutter-Sohn-Roadtrip nimmt abenteuerliche Wendungen und mündet schliesslich im ziemlich perfekten Sommerurlaub. Waechter zeichnet seine Figuren mit viel Empathie und verleiht jedem Kapitel eine eigene farbliche Stimmung.



Mira #kuss #kunst #familie

Sabine Lemire (Text) / Rasmus Bregnhøi (Ill.)
Aus dem Dänischen von Franziska Gnehm.
Klett Kinderbuch 2019
104 S.
ISBN: 978-3-95470-202-2

Mira kommt in die Pubertät, kennt ihren Körper nicht mehr, ist launisch, auch zum Vater, den sie erst seit Kurzem kennt. Ist er wirklich ihr Vater? Um Gewissheit zu erlangen, macht sie sich auf die Suche nach den ehemaligen Liebhabern ihrer Mutter. Gleichzeitig muss sie einen Umgang mit ihrer ersten richtigen Verliebtheit finden. Der ganz normale, verrückte Alltag einer Heranwachsenden findet hier seine überzeugende Fortsetzung.



Enola Holmes 1: Der Fall des verschwundenen Lords

Serena Blasco (nach dem Roman von Nancy Springer)
Aus dem Französischen von Désirée Schneider.
Toonfish 2021
64 S.
ISBN: 978-3-96792-725-2

An Enola Holmes' 14. Geburtstag verschwindet ihre Mutter spurlos. Ihre berühmten grossen Brüder wollen sie prompt in eine feine Töcherschule stecken. Nur gut, dass ihre Mutter sie konsequent zur Selbstständigkeit erzogen hat. So reist Enola lieber allein nach London, um ihre Mutter zu suchen, und stößt nebenher einen entführten Jungen auf. Mit Esprit, Cleverness und Kühnheit – und in schwungvollen Aquarellzeichnungen – lässt Enola selbst Sherlock Holmes alt aussehen.



**Die geheimnisvollen Akten von Margo Maloo 2:
Die Monster-Mall**

Drew Weing
Aus dem Englischen von Matthias Wieland.
Reprodukt 2021
64 S.
ISBN 978-3-95640-259-3

Neu nach Echo City gezogen, ist Charles fasziniert von den Monstern, die sich in der gesamten Stadt verbergen. Nur zu gern begleitet der Möchtegegnreporter die taffe Monster-Mediatorin Margo Maloo, wenn sie Probleme zwischen den Fronten lösen muss. Und die Monster brauchen dringend Hilfe, da ihr Lebensraum immer knapper wird und sich immer schwerer vor Erwachsenen geheim halten lässt. Die erfrischenden Monsterabenteuer sind mit Witz und einem Hauch Nostalgie erzählt.



Die Farbe der Dinge

Martin Panchaud
Aus dem Französischen von Christoph Schuler.ww
Edition Moderne 2020
224 S.
ISBN 978-3-03731-201-8

Spektakulär wird hier die filmreife Coming-of-Age-Geschichte des 14-jährigen Londoners Simon Hope erzählt, der mit geklautem Geld den Jackpot an einem Pferderennen knackt. Nur ist er zu jung, um den Gewinn einzulösen. Die emotionale, so tragische wie komische Story inszeniert der Westschweizer Comiczeichner Panchaud konsequent und einfallsreich in scheinbar nüchternen Infografiken und wie ein Videospiele aus Drohnenperspektive und schafft so ein einzigartiges Leseerlebnis. Dafür wurde er mit dem Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis 2021 ausgezeichnet.



Niemals

Bruno Duhamel
Aus dem Französischen von Lilian Pithan.
Avant-Verlag 2021
64 S.
ISBN 978-3-96445-048-7

Unbeugsam: Das ist die alte Madeleine. Mit über neunzig Jahren und trotz Blindheit weigert sie sich standhaft, ins Altersheim zu ziehen. Niemals will sie ihr Haus an der bretonischen Küste verlassen. Zum Entsetzen der Nachbarn, denn der Untergang steht wortwörtlich vor der Tür: Die erodierende Küste frisst jede Nacht ein paar Meter Land weg, Madeleines Garten ist schon dahin. In klaren Linien lässt Duhamel mit satirischem Blick Sicherheitsdenken und Selbstbehauptung aufeinanderprallen.